



GEMEINSAM SIND WIR STARK



EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser

Vorsorgekampagnen für genügend Bewegung und gesunde Ernährung sind wichtige Pfeiler unserer Arbeit. Früherkennungsprogramme wie «donna» und «Darmkrebsvorsorge Programm» ein weiterer Schwerpunkt. Vor 14 Jahren ist «donna» gestartet und immer mehr Kantone haben sich dem Programm angeschlossen, aktuell die beiden Appenzell. Als nächster Schritt steht die Ausdehnung des Untersuchungsalters an. Künftig ist eine Teilnahme bis zum 75. Geburtstag möglich. Zusammen mit der Universität St.Gallen sind wir dabei, die Daten dieses qualitätskontrollierten Brustkrebs-Früherkennungsprogramms auszuwerten. Schon jetzt zeigt sich, «donna» erzielt Wirkung! Früherkennung erhöht die Lebensqualität, weil so operative Eingriffe sanfter möglich sind. Dies wiederum verringert allfällige Einschränkungen im Alltag. Im nächsten Schritt untersuchen wir, ob der Einsatz von künstlicher Intelligenz von Nutzen sein kann.

Standardisierte Vorsorgeprogramme haben sehr positive Wirkungen, stossen aber an ihre Grenze, wenn es um individuelle Vorsorge geht, zum Beispiel bei erblicher Veranlagung. Wie soll man hier vorgehen? Dieses Thema ist Inhalt am öffentlichen Vortrag anlässlich unserer

Mitgliederversammlung vom 18. Juni 2024. Datenschutz bleibt ein wichtiges Anliegen, stellt aber gleichzeitig eine grosse Herausforderung dar. Immer strengere Vorgaben erschweren die wissenschaftliche Arbeit auch im Krebsregister. Dank dem nach wie vor sehr grossen und kompetenten Einsatz unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen konnten auch im vergangenen Jahr viele Krebsbetroffene und ihre Angehörigen kostenlos beraten und unterstützt werden. Der palliative Brückendienst ist eine breit anerkannte, wertvolle und wichtige Hilfe in belastenden Situationen zu Hause und im Sterbeprozess.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Treue zur Krebsliga Ostschweiz. Nur dank Ihnen können wir unser Angebot aufrechterhalten. Aktionen mit Süssem, wie einem Cappelli Panettone oder einem Bischofsberger Biber verbinden den Genuss mit dem guten Gefühl, der Krebsliga Ostschweiz damit zu helfen. Besonders erwähnen möchte ich auch die St.Galler S.+H. Rothschild Stiftung, die unserem Palliativteam zu einem neuen Auto verholfen hat.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre!

Dr. med. Rudolf Morant
Präsident

NATIONALES DATENSCHUTZGESETZ

Noch mehr Bürokratie zum Schutz von Personendaten

Ab dem 1. September 2023 gilt in der Schweiz das neue Datenschutzgesetz (DSG). Regelungen orientieren sich an internationalen Standards wie der EU-Datenschutzgrundverordnung. Privatwirtschaft und Bundesbehörden müssen nun ihre Datenbearbeitung anpassen. Dies hat zur Folge, dass in unseren Fachbereichen Datenschutz-Einwilligungserklärungen erforderlich sind. Mit externen Partnerfirmen, welche in besonders sensitive Daten Einblick haben, werden Auftragsdatenbearbeitungsverträge abgeschlossen. Auch im Spendenbereich gibt es aus Gründen des Datenschutzes Anpassungen bei den Trauerspenden:

Um unseren administrativen Verwaltungsaufwand im Sinne des Spendenden möglichst tief zu halten, informieren wir die Hinterbliebenen ohne Namensnennung über den Gesamtbetrag aller eingegangenen Spenden. Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter:
krebsliga-ostschweiz.ch/datenschutz

Regula Schneider
Geschäftsführung

FORSCHUNGSARBEITEN MIT DER UNIVERSITÄT ST.GALLEN

Weniger eingreifende Behandlungen und längeres Überleben dank dem Brustkrebs-Früherkennungsprogramm «donna»

Auch heute noch gibt es kritische Anmerkungen zur Wirksamkeit von Mammografie-Screening-Programmen. Was sagen uns unsere eigenen Daten aus über 10 Jahren Erfahrung? Im Interesse einer regelmässigen Qualitätskontrolle und auch um allfällige Verbesserungen vornehmen zu können, wurde unser Programm «donna» in den Kantonen St. Gallen und Graubünden ausgewertet. Dies geschah in sehr guter Zusammenarbeit mit der School of Medicine der Universität St.Gallen (Lehrstuhl Prof. Dr. A. Geissler). Wird im Rahmen des Früherkennungsprogramms Brustkrebs entdeckt, so befindet sich dieser im Vergleich zu Frauen, die nicht am Früherkennungsprogramm teilnehmen, in einem deutlich früheren Stadium. Es muss nur etwa halb so oft die ganze Brust entfernt werden und es werden ein Drittel weniger Chemotherapien durchgeführt. Ausserdem leben diese Frauen deutlich länger (bei Teilnahme am donna-Programm leben 10 Jahre nach Entdeckung des Brustkrebses noch 92 % der Frauen, bei Nichtteilnahme 74 %). Auch wenn diese Ergebnisse sehr erfreulich sind, denken wir über

mögliche Verbesserungen nach. Denn auch bei einer Röntgenuntersuchung, die von zwei Radiologen als unauffällig eingestuft wird, kann es vorkommen, dass vor der nächsten geplanten Mammografie in zwei Jahren ein Brustkrebs entdeckt wird. Ein Forschungsprojekt untersucht, ob dies durch den Einsatz künstlicher Intelligenz zumindest teilweise verhindert werden kann. Dazu werden die Röntgenbilder zusätzlich zur Beurteilung durch spezialisierte Radiologen von einem Computerprogramm analysiert.

Erste Ergebnisse wurden bereits an Kongressen vorgestellt (Schweizer Senologiekongress 2023, Europäischer Radiologiekongress in Wien 2024). Eine Veröffentlichung in der Fachpresse ist in Vorbereitung. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dr. med. Rudolf Morant
Präsident

WEIHNACHTS-SPENDENAKTION MIT BISS

La Fabbrica Panettone spendet 1'000 Franken an die Krebsliga Ostschweiz

Nicht nur die Nachbarschaft verbindet. Auch die Weihnachts-Spendenaktion mit La Fabbrica Panettone wärmt uns das Herz. Familie Cappelli spendet den Erlös aus dem Verkauf des preisgekrönten Panettone San Gallo 100g vom 11. bis 15. Dezember 2023 der Krebsliga Ostschweiz. Wir freuen uns und danken für diese grossartige Geste. Der Spendenbetrag von 1'000 Franken kommt vollumfänglich unserem kostenlosen Beratungs- und Unterstützungsangebot für Krebsbetroffene und ihre Angehörigen zugute. Gemeinsam gegen Krebs!

Evelyne Stäger
Assistentin der Geschäftsführung



S.+H. ROTHSCHILD STIFTUNG SPENDET FAHRZEUG

Das Team des Palliativen Brückendienstes wächst

Seit dem Start des Palliativen Brückendienstes sind die Anfragen stetig gewachsen. Nun konnte das Team um eine 50%-Stelle erweitert werden. Da unsere Mitarbeitenden Hausbesuche machen, musste auch ein Auto beschafft werden. Die S.+H. Rothschild Stiftung nahm sich diesem Problem an und spendete unserem Team ein zusätzliches Fahrzeug. Dafür herzlichen Dank!

Ivo Dürr
Co-Leitung Palliativer Brückendienst



BRUSTKREBS-FRÜHERKENNUNGSPROGRAMM DONNA BIS ZUM 75. GEBURTSTAG

Stufenweise Erhöhung in den Kantonen SG, GR und AI

In den Kantonen Bern und Solothurn wird das Mammografie-Screening-Programm donna seit Start bis zum 75. Geburtstag angeboten. In den Ostschweizer Kantonen St.Gallen, Graubünden und Appenzell Innerrhoden ist dies noch nicht der Fall. Frauen ab 70 können sich selber einen Termin organisieren, werden aber nicht automatisch eingeladen. Ab 2025 soll dies geändert werden. Ziel

ist, dass jedes Jahr ein weiterer Jahrgang bis zum 75. Geburtstag eingeladen wird. Für den Kanton Appenzell Ausserrhoden werden die Frauen von Beginn an bis zum 75. Geburtstag eingeladen.

Dr. Alena Eichenberger
Bereichsleitung Krebsvorsorge / -früherkennung

VERTEILAKTIONEN IN ST.GALLEN, UZWIL UND WIL

Guetli für Pendlerinnen im Oktober und für Pendler im November

Im Oktober und November durfte das Team Beratung & Unterstützung erneut an verschiedenen Bahnhöfen die Guetli-Verteilaktionen durchführen. Die Bäckerei Lichtensteiger versorgte uns mit den pinken Schleifenguetli für den Brustkrebsmonat Oktober und mit den Schnauzerguetli für den Prostatakrebsmonat November. Für uns und die Beschenkten eine gelungene Aktion.

Sibylle Bleiker
Sozialarbeiterin Beratung und Unterstützung



EXKLUSIVES SCHWIMMEN IM VOLKSBAD

Mit einem Stoma ins Wasser

Schwimmen mit einem Stoma macht richtig Spass! 10 Personen haben am 16. September 2023 beim «Schwimmen mit einem Stoma» im Volksbad St.Gallen teilgenommen. Die Freude und Motivation der Teilnehmenden war ansteckend. Sich darüber zu freuen, was möglich ist, stärkt das Immunsystem. Bleibt dran und geniesst die schönen Momente im Leben!

Theresia Sonderer
Bereichsleiterin Stomaberatung



FÜR BRUSTKREBSPATIENTINNEN SURRT DIE NÄHMASCHINE

Freiwillige Helferinnen nähen 175 Herz-Kissen

LiebDings aus Mels organisierte einen ersten Nähtreff im Pfarreiheim Mels. 60 Helferinnen folgten dem Aufruf und gemeinsam wurde am 2.11.2023 genäht, gestopft und Herz-Kissen verschlossen. Das respektvolle Miteinander, das gemeinsame Anpacken und die vielen investierten Stunden sind unbezahlbar. Die Energie war spürbar. All die Good Vibes stecken nun in jedem einzelnen der Herz-Kissen. Diese Kissen werden an die Spitäler in der Umgebung zur Abgabe an Brustkrebspatientinnen

verschenkt. Die Kissen werden unter dem Arm getragen und lindern Narbenschmerzen, Lymphschwellungen und Druck. Tolle Aktion! Fortsetzung folgt im März 2024.
Kontakt: hej@liebdings.com.

Evelyne Stäger
Assistentin der Geschäftsführung

SÜSSES TRIFFT KUNST – 2. LIMITED EDITION

Bischofbergers Biberherz flirtet mit Carmela Inauens Bläss

Nach der erfolgreichen Limited Edition Biberherz Aktion dürfen wir mit Firma Bischofberger AG in die 2. Runde gehen. Für das Projekt «Süßes trifft Kunst» konnten wir die Appenzeller Künstlerin Carmela Inauen gewinnen. In ihrer Bildsprache verbindet sie traditionelle Bauernmalerei mit zeitgenössischer Kunst. Wir freuen uns sehr, dieses Herzensprojekt weiterführen zu dürfen. Herzlichen Dank für die inspirierende Zusammenarbeit!

Zu kaufen bei: Direktverkauf Bischofberger AG Weissbad, Onlineshop Bischofberger AG, RegioHerz St.Gallen und Chocolat Manufacture, Hauptgasse Appenzell. Preis: 21 Franken – 5 Franken werden an die Krebsliga Ostschweiz gespendet.

Evelyne Stäger
Assistentin der Geschäftsführung



AGENDA

- 17.–21. April 2024
- 18. Juni 2024

Offa Stand 9.1A.20 mit begehbarem Darmmodell
Mitgliederversammlung Krebsliga Ostschweiz, Historischer Saal, Bahnhof, St. Gallen
und Öffentlicher Vortrag zum Thema: Erbliche Veranlagung bei Krebs

Allgemeine Spenden und Trauerspenden

IBAN CH29 0900 0000 9001 5390 1

Spenden speziell für den Palliativen Brückendienst

IBAN CH97 0900 0000 9017 7121 9



Gerne sind wir auch für inhaltliche Anregungen und Fragen für Sie da:

Krebsliga Ostschweiz

Geschäfts- und Beratungsstelle
Flurhofstrasse 7
9000 St. Gallen

Beratungsstelle Buchs
Grünaustrasse 24
9470 Buchs

Beratungsstelle Glarus
Bankstrasse 12
8750 Glarus

Telefon 071 242 70 00
info@krebsliga-ostschweiz.ch

Telefon 081 756 28 57
buchs@krebsliga-ostschweiz.ch

Telefon 055 552 09 47
glarus@krebsliga-ostschweiz.ch

krebsliga-ostschweiz.ch

[facebook.com / krebsligaostschweiz](https://facebook.com/krebsligaostschweiz)